

Tierischer Nachwuchs

Alpaka-Baby kommt im Zoo zur Welt

Herford (sal). Tierisch niedlich: Ein Alpaka-Junges hat im Tierpark das Licht der Welt erblickt. Neugierig und noch etwas tapsig erkundet der kleine Paarhufer derzeit das Gehege, das er mit seinen sechs Artgenossen teilt.

Seine Mutter lässt das Tierbaby dabei allerdings nie aus den Augen. »Trinken, schlafen, und etwas herumlaufen – das sind im Moment seine Lieblingsbeschäftigungen«, erklärt Tierparkleiter Karl-Heinz Dodt. Einen Namen hat der drollige Paarhufer nicht. »Wir haben 500 Tiere. Würden wir allen einen Namen geben, hätten wir ganz schon was zu tun«, scherzt Dodt.

Ein Jahr wird der kleine Hengst wohl nur in Herford bleiben dürfen. »Eine Stute hätten wir behalten. Zwei männliche Tiere in einer Alpaka-Herde vertragen sich allerdings nicht«, sagt Dodt. Plan ist, das Neugeborene entweder gegen eine Stute oder einen neuen Zuchthengst einzutauschen. Zunächst einmal darf die Alpaka-Großfamilie in ihrer derzeitigen Zusammen-

setzung noch in der Werrestadt verweilen – zur Freude der vielen kleinen Besucher, die den putzigen Nachwuchs sicher schnell lieb gewinnen werden.



Etwas wackelig, aber neugierig erkundet das Alpaka-Baby die Umgebung. Foto: Daniel Salmon